

Angebot eines Sorgentelefon für geflüchtete Menschen aus der Ukraine

Sehr geehrte Damen und Herren,

leider mussten Sie aufgrund des Krieges gegen Ihr Heimatland Ihr Heimatland verlassen. Sie haben in Deutschland Schutz und Hilfe gesucht, was wir Ihnen herzlich gerne gewähren.

Sie mussten Hals über Kopf aus Ihrer Heimat fliehen, haben wahrscheinlich Angehörige in der Ukraine zurücklassen müssen, um die Sie sich sicherlich sehr sorgen.

Möglicherweise waren Sie in Ihrer Heimat und auf der Flucht auch direkt dem Terror durch direkte Angriffe, Raketenbeschuss und Bombardierung ausgesetzt und wurden unmittelbar mit Verletzung, Sterben und Tod konfrontiert.

Auch mit dem Verlust Ihres persönlichen Hab und Gutes und der Ungewissheit über ihre unmittelbare Zukunft müssen Sie sich auseinandersetzen.

Vielleicht fühlen sie sich hilflos und einer Situation ausgeliefert, die sich Ihrer Kontrolle entzieht.

Dies kann erhebliche Belastungen für Sie und Ihre mitgeflüchteten Familienangehörigen auslösen.

Wir - die Teams der Psychosozialen Notfallversorgung (PSNV) im DRK Kreisverband Germersheim, das sind die Notfallnachsorgegruppen des DRK Bellheim und Hagenbach – möchten Sie mit dieser Situation nicht alleine lassen.

Wenn diese Sorgen und Nöte überhandnehmen, bieten wir Ihnen unsere telefonische Unterstützung an.

Gerne können Sie sich dann bei unserer

PSNV-Hotline: +49 170 – 47 95 179

oder unter der Mail-Adresse

PSNV-Hotline@drk-kv-germersheim.de

melden.

Unsere Hotline erreichen sie täglich von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 20:00 Uhr.

Germersheim
Im März 2022

Mit freundlichen Grüßen

Heiner Butz

Fachberater Psychosoziale Notfallversorgung